

# Die Medizinische Rundreise: Hepatitis

Eine Fortbildungsveranstaltung der  
Deutschen AIDS-Hilfe

**Donnerstag, 11. Juli 2013**

**Veranstalter:**

Deutsche AIDS-Hilfe e.V. und  
AIDS-Hilfe Ahlen e.V. – Beratungsstelle für  
den Kreis Warendorf

**in Kooperation mit:**

Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung im  
Kreis Warendorf e.V.

**Referentin/Trainerin:**

Christiane Stöter  
MPH, Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Tagungsleitung / Moderation:**

Harald Hägle

**Veranstaltungsort:**

Bürgerzentrum Schuhfabrik  
Königstraße 7  
59227 Ahlen

**Zeitlicher Rahmen:**

10.00 – 17.00 Uhr

## Die Medizinische Rundreise: Hepatitis

vermittelt mit möglichst wenig Fachbegriffen ein  
Basiswissen zu den einzelnen Hepatitiden.

Die behandelten Themen und Schwerpunkte  
orientieren sich an den konkreten Fragen und  
dem unterschiedlichen Wissenstand der anwe-  
senden TeilnehmerInnen. Deshalb können sich  
im Programmablauf Veränderungen ergeben.

Das Seminar richtet sich an MitarbeiterInnen in  
der Prävention und Beratung, HIV-positive  
Menschen, erkrankte Menschen sowie deren  
Angehörige und an MitarbeiterInnen kooperie-  
render Institutionen und alle interessierten Men-  
schen mit und ohne besondere medizinische  
Fachkenntnisse.

**Die Teilnahme an der Medizinischen Rund-  
reise ist kostenlos.**

Getränke sowie ein warmes Essen in der Mit-  
tagspause stehen kostenlos zur Verfügung.

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitten  
wir um verbindliche Anmeldung, spätestens  
bis zum 21. Juni 2013. Die Anmeldungen  
werden in der Reihenfolge des Eingangs  
berücksichtigt.**

**Kontakt:**

AIDS-Hilfe Ahlen e.V. - Beratungsstelle für den  
Kreis Warendorf

Königstr. 9

59227 Ahlen

Tel. 02382-3193

Fax 02382-81179

Email: [aids-hilfe-ahlen@t-online.de](mailto:aids-hilfe-ahlen@t-online.de)

[www.aidshilfe-online.de](http://www.aidshilfe-online.de)



Anmeldung

Per FAX unter

02382-81179

oder per Post an:

AIDS-Hilfe Ahlen e.V. - Beratungsstelle für den Kreis Warendorf

Königstr. 9  
59227 Ahlen

Bitte die  
Briefmarke  
nicht  
vergessen!



# Donnerstag, 11. Juli 2013

## 10.00 Uhr Seminarbeginn

### **Einführung**

Begrüßung, Vorstellungsrunde, erste Fragestellungen, Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte.

### **Mögliche Themen können sein:**

#### **Grundlagen zu Leber und Leberentzündung**

Vermittlung eines Grundverständnisses über Anatomie und Funktion der Leber. Darstellung der Möglichkeiten, die zu einer Leberentzündung führen können, Stellenwert der virusbedingten Leberentzündung, Infektiösität.

#### **Krankheitsverlauf und Diagnosemaßnahmen**

Darstellung des (möglichen) Krankheitsverlaufes einer virusbedingten Hepatitis. Möglichkeiten der Einflussnahme durch persönliches Verhalten. Unterscheidung zwischen akuter, chronischer und ausgeheilter Leberentzündung. Bedeutung des Umbaus der Leberzellen im Verlauf des Infektionsgeschehens:

Leberfibrose, Leberzirrhose, Leberzellkarzinom.

Auswirkung einer HIV Co-Infektion auf den Krankheitsverlauf.

#### **Hepatitis A und E, Hepatitis B und D**

Darstellung der Infektionswege, der Symptomatik und des Krankheitsverlaufes der Hepatitis A und E sowie Hepatitis B und D. Epidemiologische Datenlage. Stellenwert der Impfungen gegen Hepatitis A und B. Relevanz der Impfung für Menschen mit HIV. Risikoverhalten und Zielgruppenspezifische Präventionsbotschaften und -maßnahmen. Impfeempfehlungen des Robert Koch Instituts, Impfschema und Kostenübernahme der Impfung. Therapieansätze und Behandlung der Hepatitis B. Übertragungswege und Bedeutung der Hepatitis D und E in Deutschland.

## 13.30-14.30 Mittagspause

### **Hepatitis C**

Darstellung der epidemiologische Datenlage, der Infektionswege, der Symptomatik und des Krankheitsverlaufes der Hepatitis C. Bedeutung der Hepatitis C als HIV Co-Infektion. Darstellung der Subtypen und chronischen Verlaufsformen. Übertragbarkeit, Risikogruppen, Risikoverhalten und zielgruppenspezifische Präventionsmaßnahmen.

#### **Die Behandlung der Hepatitis C**

Darstellung der Behandlungsmöglichkeiten einer chronischen Hepatitis C. Interferontherapie, Therapieeinstieg, Therapieempfehlungen und Therapiestandards. Darstellung der für die Kalkulation des Therapieerfolgs wichtigen Parameter. Bedeutung der Compliance. Wirkungen und Nebenwirkungen der Interferontherapie, Therapie unter Substitution, Therapieerfolg.

#### **Inhaltliche Diskussionspunkte:**

In strukturierten Diskussionsrunden werden die Auswirkungen der dargestellten Seminarinhalte herausgearbeitet. Folgende Fragestellungen könnten dabei im Mittelpunkt stehen:

Welche Relevanz hat Hepatitis für die Prävention und Beratung? Wie können Impfkampagnen unter Risikogruppen und Settings (Menschen mit häufig wechselnden Geschlechtspartnern, Schwulenszene, Justizvollzugsanstalten) initiiert werden? Welche Hilfestellungen kann AIDS-Hilfe weitergeben um die Bezahlung von Schutzimpfungen gegenüber den Krankenkassen durchzusetzen? Welche zielgruppenspezifischen Präventionsbotschaften sind zu erarbeiten? Möglichkeiten und Grenzen der Begleitung von Menschen unter Interferontherapie.

#### **Seminarauswertung und**

## 17.00 Uhr Seminarende



Anmeldung

Name: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Tel./Email/Fax für Anmeldebestätigung: \_\_\_\_\_

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Medizinische Rundreise: Hepatitis am Donnerstag, 11.07.2013, in der Schuhfabrik Ahlen an.

Ich bringe \_\_\_\_\_ weitere Personen mit.

Ich würde mittags gerne  vegetarisch  ohne Schweinefleisch  essen (bitte bei Bedarf ankreuzen).

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_